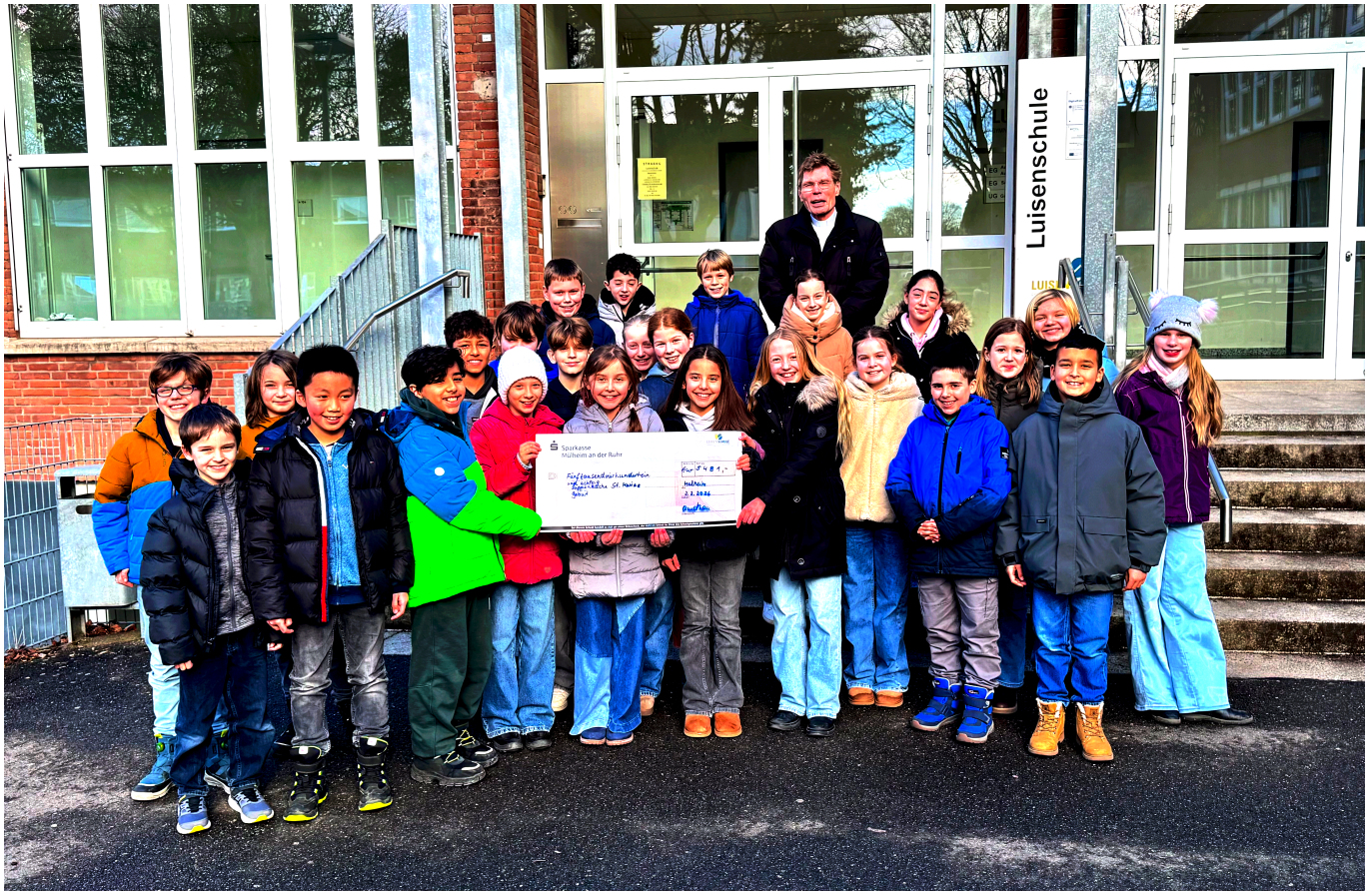
Der Adventbasar

24.02.2026 09:46



Am 20. November 2025 war es endlich so weit. Nach der Schule startete der Adventbasar. Alle hatten viel gebastelt und sich viel Mühe gegeben. Es schlossen sich Kinder in Gruppen zusammen und trafen sich, um zu basteln, zu malen und zu backen. Für das Malen und Basteln gab es auch den Bastelnachmittag in der Klassenlehrerstunde. Am Tag des Adventbasars fand normaler Unterricht statt. Als es dann endlich Nachmittag wurde, fuhren alle Kinder der fünften und sechsten Klassen wieder in die Schule und schmückten alles schön weihnachtlich und gemütlich. Alle Kinder trafen nach und nach ein und alle wussten, wann sie mit dem Verkauf dran waren, denn das hatten wir im Unterricht besprochen. Jede Klasse hatte sich beim Basteln viel Mühe gegeben. So konnten wir alle zusammen viel Geld einsammeln.

Der Endbetrag lag bei rund 5.500 Euro. Nach ein paar Wochen stand fest, dass die Klasse 5c den größten Betrag eingenommen hat, nämlich um die 1000 Euro. Die Übergabe hat auf dem großen Schulhof stattgefunden und auch Pastor Jansen von der St. Maria Kirche war sehr erstaunt über diesen hohen Betrag. Nach der Übergabe ging er mit der Klasse 5c in ihren Klassenraum, wo die Schülerinnen und Schüler noch Fragen zur Suppenküche stellen durften. Das ganze Geld wurde an die Suppenküche übergeben. Dort können Leute mit wenig oder auch keinem Geld umsonst eine warme Mahlzeit zu sich nehmen. Die Lebensmittel der Suppenküche sind frisch aus dem Supermarkt. Die Menschen, die das Essen dort

zubereiten, tun das ehrenamtlich, also ohne Geld dafür zu erhalten.

Herr Jansen bedankte sich und alle fünften Klassen freuen sich bestimmt schon auf ihren nächsten Adventbasar.

Luisa Horacek, Klasse 5c